

Dringliche Anordnung V0833/15 öffentlich	Referat	Referat VI
	Amt	Hochbauamt
	Kostenstelle (UA)	2110
	Amtsleiter/in	Herr Gabriel Nißl
	Telefon	3 05-21 60
	Telefax	3 05-21 66
	E-Mail	hochbauamt@ingolstadt.de
Datum	29.10.2015	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Ausschuss für Stadtentwicklung, Ökologie und Wirtschaftsförderung	17.11.2015	Kenntnisnahme	
Kultur- und Schulausschuss	24.11.2015	Kenntnisnahme	
Finanz- und Personalausschuss	26.11.2015	Kenntnisnahme	
Stadtrat	03.12.2015	Kenntnisnahme	

Beratungsgegenstand

Neubau einer Ballspielhalle (BSH) in Ingolstadt, OT Gerolfing
- 1. ergänzende Projektgenehmigung
(Referenten: Herr Ring, Herr Engert)

Anordnung

Gemäß Art. 37 Abs. 3 der Bayerischen Gemeindeordnung ordne ich an:

1. Die Gesamtkosten der Baumaßnahme in Höhe 3.480.000 € werden genehmigt.
2. Die zusätzlich erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 330.000 € stehen im Haushalt 2016 auf der Haushaltsstelle **211000.940401.2 GS Gerolfing Neubau Ballspielhalle** zur Verfügung.

gez.

Dr. Christian Lösel
Oberbürgermeister

Finanzielle Auswirkungen

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben 330.000 €	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten 29.000,- BU 10.500,- Energie 17.500,- Reinigung	<input type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input type="checkbox"/> im VMH bei HSt:	Euro:
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt:	
	<input checked="" type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 2016 211000.940401 GS Gerolfing Neubau Ballspielhalle	Euro: 330.000
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von Euro müssen zum Haushalt 20 wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

Die Mittel wurden bereits zum Haushalt 2016 angemeldet.

Feldfunktion geändert

Begründung

I. Beschlusslage:

Auftragserteilung

PA 10.04.2014 (V0134/14):
Architekturbüro Stich, Ingolstadt
IB Schittig, Ingolstadt
IB Team f. Technik, Eichstätt
IB PEMA, Regensburg

Projektgenehmigung

StR 05.06.2014 (V0048/2014)

II. Sachlage:

Entsprechend Punkt 6 Ausführungsphase der „Richtlinie für die Planung und Durchführung von Baumaßnahmen der Stadt IN“ ist „... ab einer zu erwartenden Steigerung der Gesamtkosten von mindestens 10% der in der Projektgenehmigung genehmigten Mittel bei einem Ausschreibungsstand von mindestens 60 % ...“ eine ergänzende Projektgenehmigung zu erstellen; um die Finanzierung der Baumaßnahme zu sichern. Derzeit liegen der Ausschreibungsstand bei ca. 73% und die aktuelle Kostenprognose bei ca. 112%.

Anstehende Beauftragungen können aufgrund der vorbeschriebenen Situation nicht erfolgen. Sollte mit dem Beschluss der „ergänzenden Projektgenehmigung“ bis zur regulären Stadtratssitzung gewartet werden, ist zu befürchten, dass die zur Beauftragung anstehenden Gewerke erneut ausgeschrieben werden müssen, sich daraus resultierend die Angebotspreise weiter erhöhen werden und somit ein weiterer Anstieg der Gesamtkosten zu erwarten ist. Deshalb ist eine „ergänzende Projektgenehmigung“ in Form einer „dringlichen Anordnung“ notwendig.

Gegenüber der Projektgenehmigung vom 05.06.2014 ergeben sich Mehrkosten. Die aktuelle Kostenberechnung mit Kostenprognose vom 23.10.2015 für die Ballspielhalle wurde seitens des Architekturbüros Stich, Ingolstadt vorgelegt.

In die Kostenberechnung wurden auch zu erwartende Kosten für die Haustechnikgewerke aufgenommen.

Gegenüber der Kostenberechnung vom 27.11.2013 ergaben sich u.a. Kostenmehrungen aufgrund:

- Unvorhersehbare überdurchschnittlich hohe Kostensteigerung bei den Baugewerken und technischen Gewerken im Zeitraum Kostenberechnung und Ausschreibung/ Vergabe, aufgrund der aktuellen Auftragslage und Auslastung der Firmen
- Erschwernisse bei der Anbindung an den Bestand und das Ver-/Entsorgungsnetz

Es sind keine Sicherheiten z.B. für den Austausch von bestehenden Schulsportgeräten einkalkuliert.

Es werden für die Errichtung des Neubaus zusätzliche Mittel benötigt.

III. Kosten (brutto):

Genehmigte Mittel Projektgenehmigung	3.150.000,- €
Mehrkosten für:	
Kostensteigerung Bauwerk (KGR 300)	87.000,- €
Kostensteigerung technische Anlagen (KGR 400)	127.000,- €
Kostensteigerung Außenanlagen (KGR 500)	67.000,- €
Kostensteigerung Nebenkosten (KGR 700)	49.000,- €
Gesamtkosten (neu):	<u>3.480.000,- €</u>
Mehrkosten:	<u>330.000,- €</u>

Ausschreibungsstand Oktober 2015: ~ 73%

IV. Zeitplan

Baubeginn
Fertigstellung

bereits erfolgt (Baumeisterarbeiten sind abgeschlossen)
Sommer 2016

gez.

Alexander Ring
Berufsmäßiger Stadtrat

gez.

Gabriel Engert
Berufsmäßiger Stadtrat

